

17. Internationaler Jugendleistungswettbewerb der BuchbinderInnen Österreichs, Deutschlands und der Schweiz 2017

Veranstalterin dieses internationalen Lehrlings-Wettbewerbes ist als Teil der **Bundesinnung der Kunsthandwerke die Berufsgruppe der Buchbinder, Kartonagewaren- u. Etuierzeuger Österreichs** in Zusammenarbeit mit dem Bund Deutscher Buchbinder e.V. (BDBI) und der Stiftung zur Förderung des Bucheinbandes (SFB) der Schweiz.

Teilnahmeberechtigt sind alle Auszubildenden, die in einem Ausbildungsverhältnis in Deutschland, der Schweiz und Österreich stehen. *Gleichfalls Buchbinder/Innen, die in einem Ausbildungsverhältnis in anderen Staaten stehen, die den Ausbildungsordnungen der ausschreibenden Ländern entsprechen. In Ausnahmefällen entscheidet die Veranstalterin.*

Teilnahmebedingungen

Kategorien

- A** Auszubildende des 1. Lehrjahres
- B** Auszubildende des 2. Lehrjahres
- C** Auszubildende des 3. und 4. Lehrjahres

In den Kategorien A bis C ist ein Buch einzubinden, das in Rohbögen zur Verfügung gestellt wird. Die Ausführung wird hinsichtlich Gestaltung, Technik und Materialwahl freigestellt. Es wird empfohlen, einfache aber gekonnte Einbände herzustellen. Pro Teilnehmer/in kann nur eine Wettbewerbsarbeit eingesandt werden.

Bewertungskriterien

Bewertet werden vor allem fachlich und technisch richtige Ausführungen vor Materialwahl und gestalterischer Idee.

Die Juroren bewerten die Arbeiten jeder für sich, sie entscheiden aber gemeinsam über die Vergabe der Auszeichnungen.

Die Jury hat das Recht, ungeeignete Arbeiten nicht auszustellen. Solche Arbeiten werden den Teilnehmenden vor der ersten Ausstellung zurückgesandt.

Die Entscheide der Jury sind endgültig und unanfechtbar. Über den Wettbewerb wird keine Korrespondenz geführt.

Die Wettbewerbsarbeiten werden nach Wahl des Veranstalters an mehreren Orten ausgestellt, deshalb können diese für ein Jahr beim Veranstalter verbleiben.

Jury

Die Jury besteht aus drei Mitgliedern

- Hans Dieter Jung, Köln (D)
- Simon Kauer, Bern (CH)
- Bernhard Sanders, Innsbruck (A)

Auszeichnungen

Alle Teilnehmenden erhalten eine Urkunde als Teilnahmebestätigung sowie ein detailliertes Bewertungsblatt mit der erreichten Punktezahl und dem erreichten Rang innerhalb der Kategorie.

Im Weiteren stiftet die Bundesinnung jeweils Urkunden und Gutscheine:

- für **hervorragende Arbeiten**
- für **sehr gute Arbeiten**

Die **Preisverleihung und die erste Ausstellung** der Wettbewerbsarbeiten finden am **24. Juni 2017** statt. Näheres wird in der Fachpresse bekannt gegeben. Preisträgerinnen und Preisträger werden hierzu persönlich eingeladen.

Alle anderen Teilnehmenden sind mit ihren Angehörigen und Freunden ebenfalls herzlich willkommen!

Anmeldung

Die Anmeldung trägt den Namen des/r Teilnehmenden und die vorgesehene/n Kategorie/n. Die anzugebende Adresse ist die des/r Teilnehmenden und des Lehrbetriebes.

Anmeldeformulare können bei folgender Kontaktadresse angefordert werden:

Bundesinnung der Kunsthandwerke
Berufsgruppe der Buchbinder, Kartonagewaren- u. Etuierzeuger Österreichs
Wiedner Hauptstraße 63
A-1045 Wien
Download: www.buchbinder.at

Bund Deutscher Buchbinder e.V.
Heinrichsallee 72
D - 52062 Aachen

Stiftung zur Förderung des Bucheinbandes
Rolf Greter
Fährenstraße 43
CH-3613 Steffisburg

Bitte beachten:

Anmeldung, Bezahlung der Teilnahmegebühr sowie evtl. Schriftwechsel erfolgt ausschließlich über die jeweiligen Landesverbände:

Österreich (Bundesinnung), Deutschland (BDBI), Schweiz (SFB)

Teilnahmegebühren der Kategorien A-C betragen € 55,00 bzw. CHF 55,00.

Diese Gebühr enthält: einen Satz Rohbogen, die Kosten für die Rücksendung und der Versicherung.

Mit der Anmeldung ist die Teilnahmegebühr zu bezahlen.

Der Versand der Rohbögen erfolgt durch die Bundesinnung der Kunsthandwerke.

Einsendung der Arbeiten

Die Wettbewerbsarbeiten sind einzusenden an:

**Bundesinnung der Kunsthandwerke
Berufsgruppe der Buchbinder, Kartonagewaren- u. Etuierzeuger Österreichs
Wiedner Hauptstraße 63
A-1045 Wien**

Die Rohbögen der Kategorie A-C werden in einem Versandkarton zugestellt, der für die Rücksendung wieder zu verwenden ist. Die Wettbewerbsstücke sind darüber hinaus von den Teilnehmenden mit einem Versandschuber (der nicht bewertet wird) zu versehen. Der Einsendung ist eine Klebeadresse für die Rücksendung beizulegen, die neben der Adresse der Teilnehmenden bzw. des Teilnehmers ein Kennwort und eine zweistellige Kennzahl enthält. Dieses Kennwort und die Kennzahl sind auch auf dem ersten fliegenden Blatt des Buches sowie auf dem Versandschuber zu vermerken. Jedes eingesandte Wettbewerbsstück wird vom Veranstalter mit € 200,00 / CHF 200,00 vom Eintreffen bei diesem bis zur Rücksendung, versichert. Die Rücksendung übernimmt der Veranstalter. Sie erfolgt nach der letzten Ausstellung, spätestens ein Jahr nach der Preisverleihung.

Anmeldeschluss

9. Jänner 2017 beim jeweiligen Landesverband

Einsendeschluss

4. Mai 2017

Später ankommende Wettbewerbsbücher können aus terminlichen Gründen nicht mehr bewertet werden.

Preisverleihung und Vernissage der ersten Ausstellung

24. Juni 2017

Anerkennungsklausel

Die Anerkennung dieser Wettbewerbsbestimmungen und der Verzicht auf spätere Einsprüche erfolgen durch die Einsendung der Wettbewerbsarbeiten.